

[Free] Reunion (German edition)

Reunion (German edition)

Von Christopher G. Moore

ebooks / Download PDF / *ePub / DOC / audiobook



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrank: #357388 in eBooksVerffentlicht am: 2013-06-04Erscheinungsdatum: 2013-06-04File Name: B00D7GR2XM | File size: 27.Mb

Von Christopher G. Moore : Reunion (German edition) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Reunion (German edition):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Reunion - Ein Wiedersehen der ganz speziellen Art...Von Miki101.Micha Eigentlich haette der Titel auch 'Redemption', auf Deutsch 'Wiedergutmachung' heissen koennen. Denn genau DAS will Tony Collins mit seiner

Geschichte, sagt er selbst. Er, der sich selbst einen 'Karriere-Journalisten' nennt - einer, der ueber Jahrzehnte hin aus Kriegsgebieten in Suedost-Asien fuer die Nachrichtenagenturen in aller Welt die abscheulichsten Details berichtete. Ueber Menschen - gross oder klein, alt oder jung, Geschlecht egal - die zerbombt, erschossen, in Stuecke gehackt und meistens vorher gefoltert wurden. Und er, der nun wirklich schon alles gesehen und gehoert hatte, begegnete 1984 in Chonburi/Thailand in einem der riesigen Auffangslager fuer vietnamesische und kambodschanische Fluechtlinge dem damals gerade 15-jaehrigen Rith Samnang. Der schon ein Kriegsveteran unter den Roten Khmer geworden war; denn statt ihn, wie den Rest der Familie zu meucheln, benutzten sie ihn als Traeger. Und er wurde von ihnen zu unsaeglichen Dingen gezwungen. Er bot sich Tony als Uebersetzer und Hilfskraft an - gratis, nur fuer Essen, Zigaretten und einer Flasche Whiskey... Und dann folgte die unvermeidliche Frage: "Kannst Du mir helfen? Ich will nach Amerika." Und Tony half, brachte mit Beziehungen Rith Samrath, nun Sam Rith, bei den Andersons unter. Wo er sich zu einem notorischen Verbrecher entwickelte und nach 10 Jahren - die meiste Zeit davon im Knast - wieder nach Kambodscha abgeschoben wurde. Und nun hoert Tony wieder von ihm - per e-mail, Facebook und dann beginnen sie, ueber Skype zu telefonieren. Und Tony erzaehlt Sam, dass er nach Phnom Penh kommen wird, um ueber das UN-Kriegsverbrecher-Tribunal zu berichten. Und Sam bietet wieder seine Hilfe an - gratis, Essen fuer Worte, wie in den alten Zeiten... Aber zuvor hat er noch ein Problem: Er soll nach Bangkok kommen und vor dem Klub der Auslandskorrespondenten sprechen - sie seien auf ihn gekommen, da er etwas ueber die Roten Khmer zu erzaehlen haette, und auch uebersetzen koennte. Also Uebersetzer, Geschichtenerzaehler und Ueberlebender der Killing Fields, der Felder des Todes, in Personalunion. Ein echter Glueckstreffer fuer das veranstaltende Komitee, denkt sich Tony. Und bezahlt ihm auch das Ticket nach Bangkok. Sam wohnt bei ihm und sein 'Auftritt' vor Komitee und Zuhoeern im Club wird ein voller Erfolg. Als Sam seine Geschichte erzaehlt, faellt eine Dame in Ohnmacht, eine andere rennt zum Bad, um sich zu uebergeben. Die Geschichte hat es aber auch in sich. Sam - der Hit des Abends! Und dann kommt Tony nach Phnom Penh, und dort ist Sam auf seinem Turf. Er ist Uebersetzer beim Prozess gegen die uebrig gebliebenen Anfuhrer der Roten Khmer. Und arrangiert dann fuer seinen langjaehrigen Freund ein Interview der ganz besonderen Art. Mit einem Ex-Roten Khmer der Gruppe, fuer die Sam den Traeger machen durfte... Und Tony sollte eigentlich dort, in Phnom Penh erkannt haben, dass es keiner Wiedergutmachung bedarf. Und dass es sich wirklich mehr darum handelt, sein Gewissen zu erleichtern, die Geschichte zu erzaehlen - seine und Sams. Und die der Luege und des Betrugs... Denn - die meisten Kinder der Killing Fields, der Felder des Todes, waren durch die Roten Khmer und dann durch die Jahre in den Konzentrations-Lagern einfach 'beschaedigte Ware', unrettbar verdorben und psychisch noch mehr als physisch geschaedigt. Und ohne richtige Hilfe - speziell fuer die Psyche! Dann kommen des oeffteren solch 'Ueberlebenskuenstler' wie Rith Samnang alias Sam Rith dabei heraus. Und ich persoendlich kann mir nicht vorstellen, was Tony, der es mit Sam ja wirklich mehr als nur gut meinte, anders haette machen koennen. Nun ja, ... er haette ihn dort lassen koennen. Aber haette dies Sam's Schicksal zum Besseren oder Schlechteren gewendet? Diese in ihrer brutalen Ehrlichkeit ergreifende Geschichte ist der Anthologie "Phnom Penh Noir" von Christopher G. Moore entnommen, in der uns sowohl bekannte, als auch einheimische Schriftsteller mit der dunklen Seite der Hauptstadt Kambodschas bekannt machen. Leider bisher nur im Original erhaeltlich. Aber vor 20 Jahren schon brachte Mr Moore Zero Hour in Phnom Penh, auf Deutsch Stunde Null in Phnom Penh - Ein Vincent Calvino-Thriller heraus. Echt lesenswert!! Genau wie Reunion! Und es ist gut, dass die Welt mit Kambodscha bekannt gemacht wird, einem Land, in dem eine ganze Generation noch heute als Skelette unter den Pflugscharen auftaucht. Einem Land, das unsaeglichen Horror ueber sich und seine Kinder ergehen lassen musste. Und das immer noch am Heilen ist... Aber DIESE Wunden koennen auch nicht durch das schnelle Besichtigen von Angkor Wat geschlossen werden. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Reunion - Ein Wiedersehen der ganz speziellen Art... Von Miki101. Micha Eigentlich haette der Titel auch 'Redemption', auf Deutsch 'Wiedergutmachung' heissen koennen. Denn genau DAS will Tony Collins mit seiner Geschichte, sagt er selbst. Er, der sich selbst einen 'Karriere-Journalisten' nennt - einer, der ueber Jahrzehnte hin aus Kriegsgebieten in Suedost-Asien fuer die Nachrichtenagenturen in aller Welt die abscheulichsten Details berichtete. Ueber Menschen - gross oder klein, alt oder jung, Geschlecht egal - die zerbombt, erschossen, in Stuecke gehackt und meistens vorher gefoltert wurden. Und er, der nun wirklich schon alles gesehen und gehoert hatte, begegnete 1984 in Chonburi/Thailand in einem der riesigen Auffangslager fuer vietnamesische und kambodschanische Fluechtlinge dem damals gerade 15-jaehrigen Rith Samnang. Der schon ein Kriegsveteran unter den Roten Khmer geworden war; denn statt ihn, wie den Rest der Familie zu meucheln, benutzten sie ihn als Traeger. Und er wurde von ihnen zu unsaeglichen Dingen gezwungen. Er bot sich Tony als Uebersetzer und Hilfskraft an - gratis, nur fuer Essen, Zigaretten und einer Flasche Whiskey... Und dann folgte die unvermeidliche Frage: "Kannst Du mir helfen? Ich will nach Amerika." Und Tony half, brachte mit Beziehungen Rith Samrath, nun Sam Rith, bei den Andersons unter. Wo er sich zu einem notorischen Verbrecher entwickelte und nach 10 Jahren - die meiste Zeit davon im Knast - wieder nach Kambodscha abgeschoben wurde. Und nun hoert Tony wieder von ihm - per e-mail, Facebook und dann beginnen sie, ueber Skype zu telefonieren. Und Tony erzaehlt Sam, dass er nach Phnom Penh kommen wird, um ueber das UN-Kriegsverbrecher-Tribunal zu berichten. Und Sam bietet wieder seine Hilfe an - gratis, Essen fuer Worte, wie in den alten Zeiten... Aber zuvor hat er noch ein Problem: Er soll nach Bangkok kommen und vor dem Klub der Auslandskorrespondenten sprechen - sie seien auf ihn

gekommen, da er etwas ueber die Roten Khmer zu erzaehlen haette, und auch uebersetzen koennte. Also Uebersetzer, Geschichtenerzaehler und Ueberlebender der Killing Fields, der Felder des Todes, in Personalunion. Ein echter Glueckstreffer fuer das veranstaltende Komitee, denkt sich Tony. Und bezahlt ihm auch das Ticket nach Bangkok. Sam wohnt bei ihm und sein 'Auftritt' vor Komitee und Zuhoeern im Club wird ein voller Erfolg. Als Sam seine Geschichte erzaehrt, faellt eine Dame in Ohnmacht, eine andere rennt zum Bad, um sich zu uebergeben. Die Geschichte hat es aber auch in sich. Sam - der Hit des Abends! Und dann kommt Tony nach Phnom Penh, und dort ist Sam auf seinem Turf. Er ist Uebersetzer beim Prozess gegen die uebrig gebliebenen Anfuhrer der Roten Khmer. Und arrangiert dann fuer seinen langjaehrigen Freund ein Interview der ganz besonderen Art. Mit einem Ex-Roten Khmer der Gruppe, fuer die Sam den Traeger machen durfte... Und Tony sollte eigentlich dort, in Phnom Penh erkannt haben, dass es keiner Wiedergutmachung bedarf. Und dass es sich wirklich mehr darum handelt, sein Gewissen zu erleichtern, die Geschichte zu erzaehlen - seine und Sams. Und die der Luege und des Betrugs... Denn - die meisten Kinder der Killing Fields, der Felder des Todes, waren durch die Roten Khmer und dann durch die Jahre in den Konzentrations-Lagern einfach 'beschaedigte Ware', unrettbar verdorben und psychisch noch mehr als physisch geschaedigt. Und ohne richtige Hilfe - speziell fuer die Psyche! Dann kommen des oefteren solch 'Ueberlebenskuenstler' wie Rith Samnang alias Sam Rith dabei heraus. Und ich persoendlich kann mir nicht vorstellen, was Tony, der es mit Sam ja wirklich mehr als nur gut meinte, anders haette machen koennen. Nun ja,... er haette ihn dort lassen koennen. Aber haette dies Sam's Schicksal zum Besseren oder Schlechteren gewendet? Diese in ihrer brutalen Ehrlichkeit ergreifende Geschichte ist der Anthologie "Phnom Penh Noir" von Christopher G. Moore entnommen, in der uns sowohl bekannte, als auch einheimische Schriftsteller mit der dunklen Seite der Hauptstadt Kambodschas bekannt machen. Leider bisher nur im Original erhaeltlich. Aber vor 20 Jahren schon brachte Mr Moore Zero Hour in Phnom Penh, auf Deutsch Stunde Null in Phnom Penh - Ein Vincent Calvino-Thriller heraus. Echt lesenswert!! Genau wie Reunion! Und es ist gut, dass die Welt mit Kambodscha bekannt gemacht wird, einem Land, in dem eine ganze Generation noch heute als Skelette unter den Pflugscharen auftaucht. Einem Land, das unsaeglichen Horror ueber sich und seine Kinder ergehen lassen musste. Und das immer noch am Heilen ist... Aber DIESE Wunden koennen auch nicht durch das schnelle Besichtigen von Angkor Wat geschlossen werden.

Kurzbeschreibung Nach fast dreiig Jahren trifft der amerikanische Kriegsberichterstatter Tony Collins Sam Rith wieder, einen ehemaligen Kindersoldaten der Roten Khmer. Tony hatte dem sterbensmden, fnfzehnjhrigen Sam einst einen Neuanfang in den Vereinigten Staaten ermoglicht. In Amerika wurde Sam Rith von einem christlichen Ehepaar aufgenommen. Doch er geriet auf die schiefe Bahn und verbrachte den grten Teil seiner Jugend in einem amerikanischen Gefngnis, bevor man ihn zurck nach Kambodscha deportierte. Ohne Familie und vllig auf sich allein gestellt, findet Sam dort Wege, das zu tun, was er am besten kann berleben. Er nimmt mit alten Freunden wieder Kontakt auf Tony Collins und dem Rote-Khmer-Kader, der ihn einst zu unsnglichen Dingen gezwungen hatte und erffnet ein neues Kapitel seines Leben: als Dolmetscher fr das kambodschanische Kriegsverbrechertribunal. Fr die internationale Presse bersetzt er die Schrecken des vergangenen Krieges, seine Wahrheiten und Lgen. Reunion ist eine unsentimentale, aufrttelnde Geschichte ber Freundschaft und Verzweiflung, ber Hoffnung und Tuschung, die Irrungen und Wirrungen des Lebens. Im denkwrdigen Wiedersehen zweier Mnnern auf der Suche nach Erlsung lebt eine Vergangenheit wieder auf, die nie ganz tot war. In einem Kambodscha, in dem die Spuren der Roten Khmer noch allgegenwrtig sind, begibt sich Reunion auf die Suche nach Freundschaft und berleben, whrend Frieden und Gerechtigkeit ein Traum bleiben.

Kurzbeschreibung Nach fast dreiig Jahren trifft der amerikanische Kriegsberichterstatter Tony Collins Sam Rith wieder, einen ehemaligen Kindersoldaten der Roten Khmer. Tony hatte dem sterbensmden, fnfzehnjhrigen Sam einst einen Neuanfang in den Vereinigten Staaten ermoglicht. In Amerika wurde Sam Rith von einem christlichen Ehepaar aufgenommen. Doch er geriet auf die schiefe Bahn und verbrachte den grten Teil seiner Jugend in einem amerikanischen Gefngnis, bevor man ihn zurck nach Kambodscha deportierte. Ohne Familie und vllig auf sich allein gestellt, findet Sam dort Wege, das zu tun, was er am besten kann berleben. Er nimmt mit alten Freunden wieder Kontakt auf Tony Collins und dem Rote-Khmer-Kader, der ihn einst zu unsnglichen Dingen gezwungen hatte und erffnet ein neues Kapitel seines Leben: als Dolmetscher fr das kambodschanische Kriegsverbrechertribunal. Fr die internationale Presse bersetzt er die Schrecken des vergangenen Krieges, seine Wahrheiten und Lgen. Reunion ist eine unsentimentale, aufrttelnde Geschichte ber Freundschaft und Verzweiflung, ber Hoffnung und Tuschung, die Irrungen und Wirrungen des Lebens. Im denkwrdigen Wiedersehen zweier Mnnern auf der Suche nach Erlsung lebt eine Vergangenheit wieder auf, die nie ganz tot war. In einem Kambodscha, in dem die Spuren der Roten Khmer noch allgegenwrtig sind, begibt sich Reunion auf die Suche nach Freundschaft und berleben, whrend Frieden und Gerechtigkeit ein Traum bleiben.